



kleiner Vereinsbericht **2025**

www.bikebridge.org



Hallo vom Vorstand	2
Highlights 2025	5
Bike Bridge e.V. 2025	14
Unser Verein	14
Umwelt- & Sozialprofil	15
Mitgliederversammlung	16
Bike Bridge Team	16
Hauptamtliches Team	24
Unsere Arbeitsgruppen	27
Unser Vorstand	29
Entwicklung	30
Netzwerk & Mitgliedschaften	31
Vereinskooperationen und -projekte	34
Unser Jahr 2025 in Zahlen	40
Buchführung und Rechnungslegung	40
Mittelherkunft	45
Mittelverwendung	50
Finanzielle Entwicklung	52
Dankeschön	51

Hallo vom Bike Bridge Vorstand

2025 haben wir uns etwas von unserem Motto **bewegen, verbinden, stärken** gelöst und den Schwerpunkt auf das Miteinander gelegt. Nach wie vor im aktiven Tun. Unsere Projekte und Aktivitäten bringen Menschen zusammen. Wir haben uns mehr in Richtung **Bewegung, Begegnung & Beziehung** entwickelt. Das ist das übergeordnete Ziel unseres Vereins, unseres Tun und Wirkens und damit unserer Programme: über persönliche Begegnung und Beziehung, Zugehörigkeit und Gemeinschaft entstehen zu lassen, um übergreifend auf gesellschaftlicher Ebene Zusammenhalt zu fördern und zu stärken durch gemeinsames Fahrradfahren/ Lernen, gemeinsame Bewegung, körperliche Aktivität & Mobilität.

Im Vereinsbericht 2024 haben wir von Bewegung, Begegnung & Miteinander gesprochen. Was macht ein Miteinander aus? 2025 haben wir das in vielerlei Hinsicht in unseren Projekten, Aktivitäten und Events und in unserer Organisation als Team(s) immer wieder erleben, erfahren und spüren dürfen. Miteinander bedeutet für uns in Kontakt und Austausch gehen, sowie in Beziehung treten, in Form von miteinander sprechen, Zeit miteinander verbringen, miteinander Radfahren lernen & üben, einen Ausflug machen, oder auch mitein-



Clara Speidel, Lena Pawelke & Shahrzad Enderle (von links nach rechts)

ander arbeiten und Verantwortung übernehmen. Das wird u.a. auch sichtbar in Form von Zitaten von vielen Kooperations- und Förderpartner*innen an verschiedenen Stellen in diesem Bericht, die wir im Laufe des Jahres 2025 befragt und gesammelt haben.

Unsere wunderschönen Bike Bridge Factsheets zeigen das bunte und vielseitige Projektjahr 2025 ganz wunderbar und fassen die Projekt- und Vereinserfolge in Zahlen zusammen.

Bike Bridge Fact Sheets 2025



226 ehrenamtlich Engagierte direkt
bei Bike Bridge;
324 ehrenamtlich Engagierte
(mit Kooperationsorganisationen
des Bike & Belong Netzwerk)

Bike Bridge Fact Sheets 2025



Foto: Séverine Kpoti

ca. **2700** erreichte Personen
in
9 Vereinsprojekten

Bike Bridge Fact Sheets 2025



Foto: Rendel Freude

110 Kooperationspartner*innen
an unseren Projektstandorten

2025 wurden insgesamt neun Projekte mit ca. 226 ehrenamtlich Engagierten und über 2700 beteiligten Personen in Zusammenarbeit mit 110 Kooperationspartner*innen umgesetzt.

**Vielen herzlichen Dank an alle Unterstützer*innen,
Teilnehmer*innen, ehrenamtlich Engagierte und unser tolles Team**



Wie auch 2024 folgen wir mit dem kleinen Vereinsbericht 2025 der Logik des Vorjahres und informieren hier über die aktuellen Daten und Zahlen der Organisation, die Menschen bei Bike Bridge, projektübergreifende Kooperationen und Vereinsprojekte, Einnahmen und Ausgaben sowie das Jahresergebnis 2025. Detaillierten Einblick in die Projekte 2025 finden sich in den [Projektabschlussberichten auf der Webseite](#).

Vielen Dank für das Interesse und ganz viel Spaß beim Lesen!

Herzliche Grüße,
Clara Speidel, Shahrzad Enderle & Lena Pawelke



Unsere Highlights 2025

Januar

Wir starteten ins Jahr 2025 mit frischem Wind – und einem neuen Gehaltsmodell!! Dieses verbindet ein transparentes, erhöhtes Grundgehalt, das sich an Stellenprozenten und am TVÖD* orientiert, mit einem Aufschlag für Erfahrungsjahre, die unsere Mitarbeitenden bei uns gesammelt haben. Auch bei unseren Minijobber*innen gibt es diesjährig eine Erhöhung und gleichzeitig Staffellung des Stundenlohns, je nach Aufgabenbereich.

*Der TVöD = Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst, regelt Arbeitsbedingungen, Vergütung, Arbeitszeit und Urlaub für Angestellte von Bund und Kommunen in Deutschland.



Februar

Wir beteiligten uns im Februar an der Aktion #ichgehwählen im Rahmen der Bundestagswahl 2025.

- Am 8. März waren wir wie auch die Jahre zuvor mit dem Bike Café und Team auf dem Rathausplatz in Freiburg am Internationalen Frauentag.
- Im März trifft sich das hauptamtliche Bike Bridge Team zu den mittlerweile regelmäßigen und etablierten Teamtagen zu Beginn des Jahres in Freiburg im Haus der Jugend und im Café von zusammen leben, dem zuka Solicafé.
- Bike & Belong Stuttgart wurde im März Teil des Projekts "welcoMentor" der Bürgerstiftung Stuttgart. Dieses Projekt bündelt und vernetzt Initiativen und Organisationen in Stuttgart, die Menschen mit und ohne Flucht- und Migrationsgeschichte zusammenbringen.
- Bike & Belong Köln startet 2025 ins 5. Jahr und mit ihr Eva Schneider als Bike & Belong Koordinatorin in Köln. Wir freuen uns sehr, dass sie jetzt dabei ist.



- Radeln ohne Alter Freiburg mit einem “Fit in den Frühling-Treffen” in die Saison, bei welchem die Rikschapilot*innen ihr Wissen und die Fahrpraxis auffrischten.
- Im April war außerdem der offizielle Projektstart von “Bike Café verbindet” mit einem Baristaworkshop für das Bike Café Team.
- Ein neues Projekt in Freiburg: Bike & Belong Kids startete in Weingarten ein erstes Angebot in einem Kindergarten. Auftakt ins Pilotjahr!
- Das Bike & Belong Netzwerk war im April beim “Festival der Skalierung” der Stiftung Bürgermut in Frankfurt vertreten und hat gemeinsam mit dem Sport for Development (S4D) Netzwerk Deutschland und Common Goal einen Workshop zum Thema “Fallbeispiel S4D-Netzwerk & Bike Bridge: Kooperation macht krisenfest – Wie Netzwerke Skalierung resilient gestalten” durchgeführt.
- Bike & Belong Freiburg startete mit der Diakonie Freiburg eine Kooperation und es entstand ein gemeinsames und damit zusätzliches Bike & Belong Angebot in Freiburg. Danke für mehr Begegnung und mehr Frauen auf Rädern!



- Im Mai fand die diesjährige Mitgliederversammlung mit dem Abschied von unseren langjährigen Vorständinnen Inka Lauppe und Irene Vogel statt: "Vielen herzlichen Dank für mehr als 5 Jahre im Vorstand von BB e.V. und euer großartiges Engagement!"
- Wir starteten offiziell in die Saison 2025 in Freiburg mit einem Bike Bridge Frühlingsfest mit allen unseren Programmen in Freiburg, zahlreichen ehrenamtlich Engagierten, Förder- und Kooperationspartner*innen und Besucher*innen, viel Sonne, Austausch & Miteinander.
- Zum ersten Mal sind das Bike Café und Radeln ohne Alter Freiburg gemeinsam beim Aktionstag Inklusion der Stadt Freiburg bei bestem Wetter vertreten.
- Bike Bridge ist mit Bike & Belong Freiburg & Stuttgart eine der 10 Finalist*innen beim Integrationspreis Baden-Württemberg der Kategorie "Engagement für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte".



- Am 30. Juni haben die Projektleitungen von Bike & Belong Kids & Teens an einer Schulung zum Thema “Gewalt in Sport - Kinder- und Jugendschutz” von Marcel Drayer, Bildungsreferent der Badischen Sportjugend im Badischen Sportbund Freiburg teilgenommen.
- Die Nachfrage steigt: Radeln ohne Alter Freiburg nimmt zwei weitere Kooperationseinrichtungen für regelmäßige Fahrten auf: das Seniorenzentrum am Zollhof und die Seniorenresidenz Erlenhof. Im Herbst folgt die Pro Seniore Residenz im Rieselfeld.
- Bei der Auftaktveranstaltung von Stadtradeln Freiburg am 28. Juni war Bike Bridge mit einem Stand, einem Parcours für Kinder und mit unserer Vorständin Shahrzad Enderle auf dem Podium vertreten.



- Im Juli erhielt Bike Bridge den Förderpreis der WLSB-Sportstiftung in der Kategorie “Soziale Kompetenz” für Bike & Belong in Baden-Württemberg.
- Bike Bridge e.V. ist eine von 22 Mitgliedsorganisationen des neu gegründeten Beirates der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. Judith Häring (Leitung Stuttgart) war für Bike Bridge beim Festakt vor Ort.
- Die Sparkasse Freiburg veröffentlichte ein Interview mit Yana Bergmann (Leitung Bike & Belong Freiburg) und Zeinab El Hage Ali (ehemalige Teilnehmerin und nun Trainerin).
- Eine weitere Publikation von Mitgründerin und Vorständin Shahrzad Enderle über die nachhaltige Wirkung der Bike & Belong Angebote auf die Mobilität von ehemaligen Teilnehmerinnen* ist erschienen.
- In Stuttgart fanden Ausflüge mit Vorbereitungsklassen auf den "Öschi", einer Urban Sports Area in Stuttgart und zum Keller 5, wo Spendenräder an Jugendliche ohne eigenes Fahrrad vermittelt werden, im Projekt Bike & Belong Kids & Teens statt.
- Bike & Belong testete in Freiburg ein neues Miniformat: freie Trainings am Verkehrsübungsplatz am Wochenende, freies Fahren üben für alle, die Lust haben. Auch ehemalige Teilnehmerinnen* und Trainerinnen*, die nicht an einem aktuellen Bike & Belong Angebot teilnahmen, konnten vorbeikommen und gemeinsam radeln!
- Bike & Belong Köln bot Auffrischtage für zahlreiche ehemalige Teilnehmerinnen* an, um ihr Können aufzufrischen und sich wiederzutreffen.



August

- Ehrenamtsausflug von Radeln ohne Alter mit der Prestel-Stiftung: Stadiontour beim SC Freiburg für alle interessierten ehrenamtlich Engagierten.
- Bike & Belong Freiburg kooperierte 2025 mit IN VIA Freiburg (Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit in der Erzdiözese Freiburg) mit dem Ergebnis, dass noch ein zusätzliches Bike & Belong Angebot in Freiburg umgesetzt werden konnte. Danke für die gute Zusammenarbeit und schön, dass wir Hand in Hand an denselben Zielen arbeiten!



September



- Im September trafen sich alle Bike & Belong Leitungen in Köln, um u.a. Bike & Belong Qualitätsmerkmale zu erarbeiten. Beim anschließenden Bike & Belong Netzwerktreffen kamen alle Standorte zusammen. Mit dabei in diesem Jahr: Freiburg, Stuttgart, Köln, Aachen, Leipzig, Münster, München sowie Paul Hahne von der Schwalbe Stiftung, die unser Bike & Belong Netzwerk seit 2025 fördert. Herzlichen Dank für die Unterstützung und wertvolle Teilhabe!
- Beim bundesweiten Netzwerktreffen von Radeln ohne Alter Deutschland in Lengerich vertraten Carola und Lena Radeln ohne Alter Freiburg.

Oktober

- Bei der Abschlussveranstaltung von Stadtradeln in Freiburg im Oktober übergab JobRad Mitgründerin und Gesellschafterin Sandra Prediger Bike & Belong Kids eine Spende.
- Die zweiten Teamtage des hauptamtlichen Teams fanden erstmals in Stuttgart statt, inklusive eines Besuchs bei Kids & Teens in einer Grundschule vor Ort.
- Bike Bridge ist Teil der Filmvorstellung “Why We Cycle” und der anschließenden Podiumsdiskussion. Gregor Falter (Leitung Bike & Belong Netzwerk) und Zeinab El Hage Ali (ehrenamtliche Trainerin in Freiburg) gaben Einblicke zum Verein, zu Bike & Belong sowie persönlich gemachten Erfahrungen im Projekt.



November

- Im November erschien eine weitere Publikation von Mitgründerin und Vorständin Shahrzad Enderle: “Exploring cycling, wellbeing, and grassroots possibilities for (forced) migrant women”.
- Wunderschöner Artikel über Bike & Belong im ersten WeRide-Magazin über Freiburg mit einem Interview mit Yana Bergmann, Leitung Freiburg.
- Bike & Belong Kids & Teens Stuttgart war Teil des Tigerentenclubs, bei dem ein Team das erspielte Geld an Bike Bridge spendete.
- In Köln startete als Rahmenprogramm eine Klettergruppe für Frauen*, angeleitet von einer unserer ehrenamtlichen Trainerinnen*.

- Pünktlich vor der Winterpause erhielten wir eine Förderzusage der Deutschen Postcode Lotterie für 2 weitere Jahre Projektförderung. Was für ein schönes Vorweihnachtsgeschenk!!
- Dank der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung und dem Preisgeld des Deutschen Integrationspreises 2017 konnten wir Bike Bridge e.V. Ende 2017 gründen. 2022 erhielten wir über MITWIRKEN eine Projektförderung für die Konzeption und Pilotierung von Bike & Belong Kids & Teens in Stuttgart. Unsere Mitgründerin und Leitung (Lena Pawelke) führte im Dezember ein Interview mit der Stiftung.
- Abschlussevents der Saison an allen Standorten und in allen Projekten: z.B. in Freiburg mit einem Essen für alle ehrenamtlich Engagierten von Bike & Belong. Es kommen viele Ehrenamtliche zusammen, bei Pizza, guter Laune und Erfolgsstories auf zwei Rädern! Danke für euer großartiges Engagement!

„Bike Bridge fördert Integration durch praktisches Lernen, Empowerment und Gesundheit. Indem Barrieren in Mobilität reduziert werden, eröffnen sich neue Chancen in Bildung, Beschäftigung und sozialer Teilhabe. Die Kurse [Bike & Belong Angebote] tragen zu einem inklusiveren Gemeinwesen bei, stärken das Selbstvertrauen der Teilnehmenden und setzen ein nachhaltiges Zeichen für Inklusion. Damit profitieren Gesellschaft, Wirtschaft und Kommune von einer vielfältigeren, resilienteren Gesellschaft.“

– Franziska Schreiber, Stadt Freiburg im Breisgau, Stabsstelle Mobilität



Bike Bridge e.V. 2025

Dieses Kapitel stellt Bike Bridge als Organisation vor. Es gibt Einblicke in unsere Vereinsstruktur, die zentralen Organe sowie unser Team und die verschiedenen Arbeitsgruppen. Darüber hinaus beleuchtet dieser Abschnitt die organisatorische Entwicklung im Jahr 2025.

Unser Verein

Bike Bridge ist ein gemeinnütziger, am Gemeinwohl orientierter Verein mit 50 Mitgliedern (Stand Ende 2025). Der Verein wurde am 29.11.2017 in Freiburg im Breisgau gegründet.

Die folgende Übersicht zeigt die verschiedenen Vereinsprogramme, Leitungsstrukturen und organisatorische Instanzen und Strukturen.

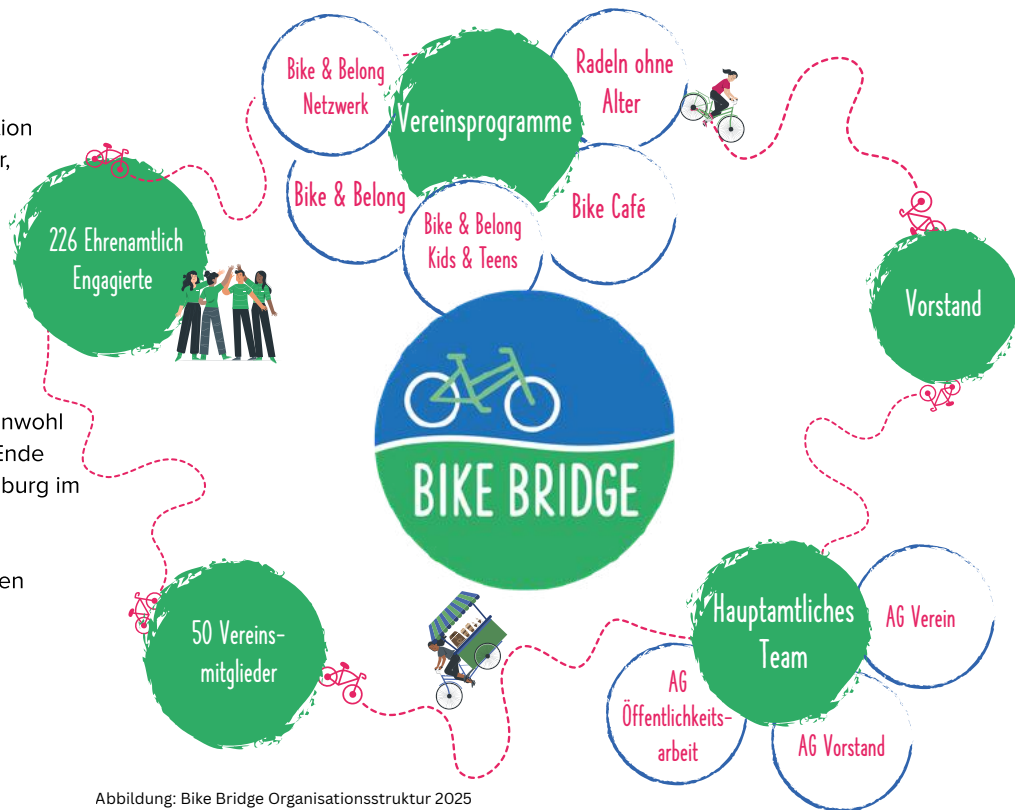


Abbildung: Bike Bridge Organisationsstruktur 2025

Als gemeinwohlorientierte Organisation orientieren wir unser Handeln konsequent an Nachhaltigkeitsprinzipien, die in unserem externen Leitbild festgeschrieben sind. Ziel ist es, ökologische Verantwortung und soziale Standards sowohl in unseren Angeboten als auch in unserem Arbeitsalltag zu verankern.

Im operativen Bereich setzen wir gezielt auf ressourcenschonende Lösungen: Transporte im Stadtgebiet erfolgen möglichst per (Lasten-) Rad. Bei erhöhtem Transportbedarf nutzen wir Carsharing-Angebote (Freiburg: Grüne Flotte, Stuttgart und Frankfurt: Stadtmobil). Dienstreisen werden ausschließlich mit der Bahn (2. Klasse) durchgeführt. Durch die bevorzugte Anschaffung gebrauchter elektronischer Geräte sowie die Beschaffung von Bürobedarf über den nachhaltigkeitsorientierten Anbieter memo AG, reduzieren wir zusätzlich unseren ökologischen Fußabdruck.

Gleichzeitig schaffen wir Rahmenbedingungen, die das Wohlbefinden und die Entwicklung unserer Mitarbeitenden fördern: Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice unterstützen eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Freizeit. Fort- und Weiterbildungen werden aktiv

angeregt und finanziell unterstützt. Neben 30 Urlaubstagen steht dem Team eine zweiwöchige Winterpause zur Verfügung. Teamtage, Workshops und gemeinsame Aktivitäten tragen dazu bei, uns als Team weiterzuentwickeln und so die Zusammenarbeit, den fachlichen Austausch und die organisatorische Weiterentwicklung nachhaltig zu stärken. Die dabei entstehenden Kosten übernimmt der Verein.

Seit 2025 besteht für unsere Mitarbeitenden zudem die Möglichkeit unter bestimmten formalen Voraussetzungen, ein Jobrad zu leasen. Damit fördern wir aktiv nachhaltige Mobilität und unterstützen gleichzeitig die Gesundheitsförderung im Alltag.

Mit der Einführung eines neuen Gehaltsmodells zum 01.01.2025 verfolgen wir das Ziel, langfristige Verbundenheit und wachsende Erfahrung innerhalb des Teams systematisch anzuerkennen. Das Modell orientiert sich am TVöD Bund und sieht gestaffelte Gehaltszuschläge nach zwei, fünf und acht Jahren Anstellungsdauer vor, sowie einen Zuschlag für die formale Vereinsleitung (hauptamtliche Geschäftsführung).

Mitgliederversammlung 2025

Die jährliche Mitgliederversammlung fand am 4. Juni 2025 in Präsenz in der Schopfheimer Straße 5 statt. Neben einem gemeinsamen Rückblick auf das Vereins- und Projektjahr 2024 lag der Fokus auf der Projekt- und Budgetplanung für das Jahr 2025.

Ein wesentlicher Bestandteil der Versammlung war die turnusmäßige Wahl des Vorstands. In diesem Zuge danken wir Inka Lauppe und Irene Vogel ausdrücklich für ihr langjähriges Engagement im Vorstand. Clara Speidel, Shahrzad Enderle und Lena Pawelke wurden erneut in den Vorstand gewählt.

Unser Bike Bridge Team 2025

Unser Team besteht aus vielen verschiedenen Teams. Es gibt das hauptamtliche Bike Bridge Team mit Projektleitungen, die wiederum eigene Projektteams koordinieren: Jedes Projekt hat ein eigenes Team, meist bestehend aus engagierten Ehrenamtlichen, Übungsleiter*innen und weiteren Mitwirkenden.

2025 haben sich mehr als 226 Menschen ehrenamtlich eingebracht und unsere Projekte wirksam umgesetzt. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen ehrenamtlich Engagierten beim Bike Café, bei allen Pilot*innen von Radeln ohne Alter und bei allen ehrenamtlichen Trainerinnen* von Bike & Belong sehr herzlich für ihren herausragenden Einsatz bedanken!



Bike Café

Das Team des Bike Cafés bestand 2025 aus der Leitung Laura Cloppenburg, der Mitarbeit durch Nadima Bakkour als Community Managerin und 16 ehrenamtlich engagierten Frauen* mit und ohne Flucht- und Migrationsgeschichte. Bei elf öffentlichen Events mit 14 Kooperationspartner*innen, sechs Teamtreffen und 2 Workshops wurde 8 kg Kaffee verbraucht, sowie Gebäck und Kuchen für insgesamt ca. 1300 Besucher*innen ausgegeben. 2025 wurde zusätzlich das Teilprojekt "Bike Café qualifiziert" mit zwei Berufsberatungs-, drei intensiven -qualifizierungsangeboten und einem Workshop zum Thema psychische Gesundheit und Selbstfürsorge für 30 Teilnehmerinnen* umgesetzt.



„Bike Bridge e.V. leistet einen wichtigen Beitrag für gesellschaftliche Teilhabe und für eine soziale und nachhaltige Mobilität. Mit seinen vielfältigen Angeboten rund ums Fahrradfahren erreicht der Verein ganz unterschiedliche Zielgruppen und schafft wichtige Begegnungs- und Lernräume.“

– Franziska Schreiber, Stadt Freiburg im Breisgau, Stabsstelle Mobilität

Radeln ohne Alter

Im Jahr 2025 setzte sich das Team von Radeln ohne Alter aus der Leitung Carola Moroni, und 39 engagierten ehrenamtlichen Pilot*innen zusammen. Vier von ihnen waren als Radelpat*innen tätig und begleiteten neue Pilot*innen bei ihren ersten Einsätzen. Drei sogenannte Kapitäne kümmerten sich um die Pflege und Betreuung der Rikschas an den verschiedenen Standorten. Zusätzlich wurde das Team tatkräftig von Matthias Berg unterstützt, der vor allem für Wartung und Reparatur der Rikschas verantwortlich war.



„Ehrenamtliches Engagement ist eine tragende Säule - auch für die nachhaltige Sicherung solidarischer und soziale Mobilitätsangebote. Mit Blick auf den demografischen Wandel wird der Bedarf an Rikschaausfahrten für Senior:innen sicherlich wachsen. Wir unterstützen Bike Bridge daher sehr gerne dabei, nachhaltige Mobilität für alle zu einem positiven Erlebnis zu machen: Für Senior:innen und engagierte Ehrenamtliche.“

– Nadine Hoffmann-Hauser, EWS Elektrizitätswerke Schönau eG, Förderprogramm «Sonnencent»

Bike & Belong

Das Programm Bike & Belong wurde 2025 bundesweit an acht Standorten umgesetzt. Alle Standorte sind Teil des Bike & Belong Netzwerks, das von Gregor Falter als hauptamtliche Leitung in Freiburg koordiniert wird. Vor Ort sind zahlreiche Bike & Belong Koordinatorinnen*, Trainerinnen* und Mitwirkende (u.a. Kinderbetreuung, Fahrradreparatur, Rahmenprogramm) ehrenamtlich aktiv. Zum Bike & Belong Netzwerk zählen in diesem Jahr die Standorte Freiburg, **Stuttgart, Köln, Leipzig, Frankfurt, Münster, München** und **Aachen**.



„Wir kennen Bike Bridge schon seit ihrer Teilnahme am openTransfer Accelerator, unserem Programm für wachsende Organisationen. Es ist großartig, wie sich die Organisation weiterentwickelt hat und wie sie auch immer wieder ihre eigenen Angebote und Prozesse reflektiert, um die eigene Wirkung zu vergrößern. Daher freuen wir uns, sie weiterhin bei der Skalierung zu unterstützen.“

— Julia Meuter, Stiftung Bürgermut

„Wir unterstützen die Projekte „Bike & Belong Netzwerk / Kids & Teens Stuttgart“, weil sie über Mobilität Zugänge zu einer verbesserten gesellschaftlichen Teilhabe ermöglichen und sich für mehr Mobilitätsgerechtigkeit einsetzen. Besonders schätzen wir den menschlichen und wertschätzenden Umgang auf Augenhöhe - Bike Bridge schafft damit nicht nur Wege zur Mobilität, sondern auch gesellschaftlich wertvolle Orte der Begegnung.“

– Clara Bohle, Geschäftsführerin der Schwalbe Stiftung



Die Angebote in Frankfurt werden seit 2022 von einer ehrenamtlichen Koordinatorin (Franziska Freudenreich) mit Unterstützung von ca. 20 ehrenamtlichen Trainerinnen* durchgeführt.

Leipzig, Münster, München und Aachen sind Kooperationsstandorte und haben vor Ort lokale Durchführungsorganisationen. Die eigenständigen Akteur*innen sind Move & Meet e.V. in Münster, JUNO - eine Stimme für geflüchtete Frauen in München, die Verkehrswacht in Aachen und die Johanniter Akademie Mitteldeutschland in Leipzig, die eigene (meist hauptamtliche) Projektleitungen im Einsatz haben.

„Auf jeden Fall. Es ist toll, wie sehr Bike Bridge uns als Kooperationspartnerin einbezieht und den Austausch und das von- und miteinander Lernen aktiv durch regelmäßige Online- und Präsenztreffen fördert. [...] Unser Projekt "Bike and Meet", das all unsere Angebote rund um's Rad in unserem Verein Move and Meet umfasst, profitiert von der Zusammenarbeit immens. Aber auch der Austausch auf Ebene der Geschäftsführung eines Vereins ist immer wieder sehr gewinnbringend! Es ist großartig, sich auf freundschaftlicher Ebene und kurzen Wegen zu den verschiedensten Themen austauschen zu können, die sich rund um das Backoffice eines Vereins ergeben.“

– Laura Verweyen, 1. Vorsitzende und Geschäftsführerin Move & Meet e.V. in Münster

Freiburg, Stuttgart und Köln sind Standorte, die zu Bike Bridge e.V. gehören und eine hauptamtliche Projektleitung haben, die Teil des Bike Bridge Teams sind.

In **Freiburg** unter der Leitung von Yana Bergmann, unterstützt von Matthias Berg (Leitung Fahrradwerkstatt) sowie zwei Bike & Belong Koordinatorinnen*, 66 ehrenamtlich Engagierten (Trainerinnen* und Kinderbetreuerinnen*) sowie acht lokalen Kooperationspartner*innen.

„Bike Bridge bietet mit seinen Bike & Belong Fahrradangeboten eine niederschwellige Möglichkeit, die neue Gesellschaft kennenzulernen und Freundschaften zu knüpfen. [...] „Durch die Teilnahme an den Fahrradangeboten erleben Menschen, dass sie willkommen sind und einen wichtigen Beitrag zur Gemeinschaft leisten können, was das Gefühl der Zugehörigkeit stärkt.“

– Benjamin Sutter, Badischer Sportbund Freiburg e.V.

In **Stuttgart**, bestehend aus der Leitung Judith Häring, Zahra Farash als Koordinatorin der Bike & Belong Angebote, Sylvie Geißel und Julika Etter, die das Angebot in Ludwigsburg ehrenamtlich koordiniert haben sowie von 20 ehrenamtlichen Trainerinnen*.

„Wir haben bereits in der Vergangenheit sehr gute Erfahrungen mit Bike Bridge gemacht und uns ist es auch ein Anliegen, Frauen zu stärken, Mobilität und Gemeinschaft zu fördern sowie sichere Lernräume zu schaffen. [...] Vor allem unsere Empowerment- bzw. Inklusionsarbeit, die auch darauf abzielt, die Selbstwirksamkeit und das Selbstvertrauen von Frauen zu stärken und gesellschaftliche Teilhabe zu fördern.“

– Lena Kränzler, Arbeitsgemeinschaft für die eine Welt e.V., Kooperationspartnerin in Stuttgart-Nord als soziale Begleitung einer Gemeinschaftsunterkunft

In **Köln** unter der Leitung von Malin Fichter, unterstützt von Eva Schneider als Koordinatorin der Bike & Belong Angebote, sowie 23 ehrenamtlichen Trainerinnen*.

Bike & Belong Kids & Teens

Das Programm Bike & Belong Kids & Teens gab es 2025 an den beiden Standorten Stuttgart und Freiburg. Dabei wurde das Angebot in Stuttgart mit sogenannten Vorbereitungsklassen (Deutsch als Zweitsprache) an Grund- und weiterführenden Schulen umgesetzt, während in Freiburg der Fokus auf Kindergärten und Grundschulen lag.

In Stuttgart wurden fünf Bike & Belong Angebote mit sechs Kooperationspartner*innen für 77 Kinder und Jugendliche unter der Leitung von Judith Häring und der Unterstützung von 15 Trainer*innen über ein Corporate Volunteering Programm der Robert Bosch GmbH umgesetzt.



„Wir unterstützen Organisationen, die benachteiligte Menschen im Fokus haben. Im Sinne der Integration von Kindern mit Flüchtlings- oder Migrationshintergrund sehen wir es als große Bereicherung für unsere Mitarbeitenden, Hemmschwellen abzubauen und neue bereichernde Erfahrungen zu sammeln. Bike Bridge ist für uns ein gelungenes Angebot, um über das Fahrradfahren einen Beitrag zur gesellschaftlichen Integration zu leisten [...] Unsere Erwartungen wurden in vielerlei Hinsicht erfüllt. Die Teilnehmer beschreiben klar den Erfolg der Zusammenarbeit: 'Für uns Ehrenamtliche war es jedes Mal ein Highlight, Woche für Woche die Fortschritte der Kinder zu sehen. Insbesondere bei denjenigen, die zum ersten Mal auf einem Fahrrad saßen und das Fahrradfahren von Grund auf lernten. Das Strahlen in ihren Gesichtern ist der schönste Beweis dafür, dass sie Neues lernen und dabei jede Menge Freude haben.'“

– Melanie Merkel, HR Robert Bosch GmbH

In **Freiburg** wurden 2025 im Rahmen eines Pilotprojekts mit Trailglück 12 Bike & Belong Angebote für 73 Kinder in Kindergärten und Grundschulen mit Unterstützung von 21 Lehrkräften, Schulsozialarbeiter*innen und Erzieher*innen durchgeführt.



„Kurz gesagt, fördert Herzenssache das Projekt, weil es in vielen Bereichen des Lebens wirkt. Fahrrad fahren bedeutet nicht nur Freiheit, sondern es bedeutet auch Chancengleichheit, denn Kinder mit Fluchterfahrung haben bisher kaum Zugang zu Fahrrädern und Verkehrserziehung. Gleichzeitig fördert das Projekt ganz selbstverständlich Aspekte wie Unfallprävention, Gesundheit, Bewegung, Selbstvertrauen, Sprachkompetenz und Umweltbewusstsein.“

— Kathrin Thome, Herzenssache e.V.



Unser **hauptamtliches** Bike Bridge Team

Im Jahr 2025 bestand unser hauptamtliches Team aus insgesamt 12 Personen. Davon waren sieben Mitarbeitende in Teilzeit (zwischen 50 % und 75 % auf Basis einer 38-Stunden-Woche) und fünf weitere geringfügig beschäftigt.

Im Vergleich zum Vorjahr gab es eine strukturelle Veränderung am Standort Leipzig: Dieser wurde 2025 nicht mehr wie die Jahre zuvor durch eine hauptamtliche Projektleitung von Bike Bridge betreut, sondern in Kooperation mit der Johanniter Akademie Mitteldeutschland durch eine Projektleitung. Umgesetzt werden konnte das Angebot in Leipzig 2025 dank eines Förderpreises, welche bereits 2024 eingeworben wurde und für die Umsetzung des Projekts weitergeleitet werden durfte.

Die Umsetzung der Vereinsprojekte lag bei insgesamt sechs hauptamtlichen Projektleitungen. Hierzu gehörten folgenden Projekte:

- **Bike & Belong Netzwerk**
- **Bike & Belong** (in Freiburg, Stuttgart & Köln)
- **Bike & Belong Kids & Teens** (in Stuttgart)
- **Bike Café** (in Freiburg)
- **Radeln ohne Alter** (in Freiburg)

Zudem wurde das Projekt **Bike & Belong Kids** im Jahr 2025 erfolgreich in Freiburg pilotiert. Begleitet wurde das Projekt in der Praxis von Susanne Moritz von Trailglück als Honorarkraft. Susanne Moritz war bereits 2023 unsere Projektleitung für Bike & Belong in Freiburg. Wir freuen uns, dass nach zweijähriger Pause nun ihre außergewöhnliche Expertise und vielseitige Erfahrung wieder mit an Bord ist.

„Kurz gesagt, Fahrradfahren ist eine ganzheitliche Erfahrung, die motorische, kognitive, soziale und emotionale Fähigkeiten gleichermaßen fördert. Es ist eine wichtige Fähigkeit, die Kinder ein Leben lang begleitet und ihnen viele positive Erfahrungen ermöglicht. Das Projekt hat dazu geführt, dass 34 Kinder im Stadtteil Weingarten die Möglichkeit hatten, Fahrrad fahren zu lernen. Es hat allen großen Spaß gemacht und die Kinder kamen voller Stolz nach den Übungsstunden in die Einrichtungen zurück. Bike & Belong wird noch weiter Kinder von Einrichtungen des Diakonievereins begleiten. Ein tolles Projekt mit einer gut ausgebildeten Trainerin, Sanne Moritz.“

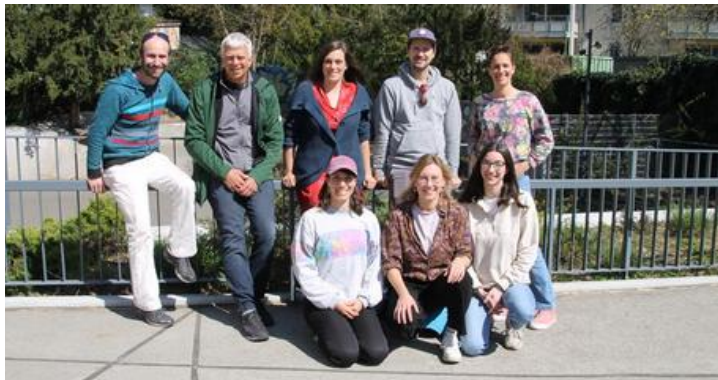
– Bärbel Münzer, Einrichtungsleitung, Diakonieverein
Freiburg-Südwest e.V. (siehe [Homepage](#))

In Freiburg und Stuttgart werden die Projektleitungen seit mehreren Jahren durch engagierte Minijobber*innen unterstützt. Neu im Kölner Team durften wir im März 2025 Eva Schneider als Minijobberin begrüßen. Zudem freuten wir uns, dass Robert Salewski-Dorn unsere Freiburger Werkstatt während eines Praktikums bereichert hat.

Ergänzt und unterstützt wurde das Team wie auch in den Jahren zuvor zuverlässig und sehr gewissenhaft durch unsere Leitung des Bike Bridge Büros (Jan Stegemann) in Freiburg. Die hauptamtliche Vereinsleitung so wie der Vorstand haben das Team und die Projekte auch 2025 überblickt, gesteuert und unterstützt.

„Bei den Aktivitäten von Bike Bridge geht es nicht nur darum, wie man von A nach B kommt, sondern vor allem um eine kulturelle Annäherung. Hier wird die Mobilitätswende ganzheitlich angegangen – ein Vorhaben, das wir im Thema und in der Methodik für unterstützenswert halten. Das ist auch ein schöner Schulterschluss zu unserer Arbeit, der Transformation des Energiesystems. Dass dabei noch aus allen Berichten und Bildern die pure Freude spricht, ermutigt uns sehr, weiter zu machen.“

– Christian Scharnberg, EWS Elektrizitätswerke Schönaue eG



Von links nach rechts – (hintere Reihe): Jan Stegemann (Leitung Bike Bridge Büro), Matthias Berg (Leitung Fahrradwerkstatt), Carola Moroni (Leitung Radeln ohne Alter), Gregor Falter (Leitung Bike & Belong Netzwerk), Lena Pawelke (Leitung Bike Bridge e.V.), (untere Reihe): Yana Bergmann (Leitung Bike & Belong Freiburg), Laura Cloppenburg (Leitung Bike Café), Judith Häring (Leitung Bike Bridge Stuttgart)

Auf dem Foto fehlen Malin Fichter (Leitung Bike & Belong Köln), Eva Schneider (Bike & Belong Koordinatorin Köln), Nadima Bakkour (Community Managerin Bike Café) & Zahra Farash (Bike & Belong Koordinatorin Stuttgart)

Teamtage 2025

Aufbauend auf den positiven Erfahrungen der Vorjahre kam unser hauptamtliches Team auch 2025 wieder zu den Teamtagen zusammen. Diese Tage bieten einen wertvollen Raum für Austausch und gelebtes Miteinander, für die strategische Jahres- und Projektplanung sowie für gezielte Fort- und Weiterbildungen. Auf dem Programm standen bewährte und essenzielle Formate: Neben dem umfassenden AG-Check haben wir Projektkreisläufe für 2025 erstellt und gemeinsam überprüft sowie die Wirkungskreisläufe der Programme intensiv geschärft.

Ein besonderes Highlight im Herbst war unser dreitägiger Teamausflug nach Stuttgart und Besuch unserer Kolleginnen Judith und Zahra. Neben dem intensiven fachlichen Austausch und dem Einblick in die Arbeit vor Ort waren es vor allem die gemeinsamen Freizeitaktivitäten in der Landeshauptstadt, die unser Team nachhaltig gestärkt und für viele schöne, verbindende Momente gesorgt haben. Vielen Dank an Judith für die großartige Organisation und tolle Betreuung! Ein wundervolles Programm mit Besuch eines Bike & Belong Angebots in einer Grundschule.



Unsere AGs

Die in 2022 eingeführte Struktur, bestehend aus AGs für projektübergreifende und vereinsrelevante Themen, wurde 2025 fortgeführt und hat sich erneut bewährt. Jede AG ist mit idealerweise zwei bis drei Personen aus dem hauptamtlichen Team besetzt:

AG Verein (Verwaltung, Finanzen & Personal)

Zu Beginn 2025 wurden die beiden AGs AG Verein & Verwaltung und AG Finanzen & Controlling in der AG Verein zusammengeführt.

Im Tagesgeschäft übernahm die AG eine wichtige Kontrollfunktion. Regelmäßig wurden hier Themen rund um Versicherungsschutz, Vereinsfinanzen, Vertragsangelegenheiten, Personal, Datenschutz & Admin-Rechte bearbeitet und geprüft.

Es wurde ein Rahmenvertrag mit Jobrad geschlossen. Unsere Angestellten haben nun die Möglichkeit ein Dienstrad zu leasen.

AG Verein setzte sich 2025 zusammen aus Carola Moroni (Leitung Radeln ohne Alter), Jan Stegemann (Leitung Büro), Lena Pawelke (Leitung Bike Bridge e.V.).

Neben dem operativen Alltagsgeschäft definieren wir uns Ziele in Anlehnung an die OKR-Methode. Während unserer Teamtage hat sich die Methode des "heißen Stuhls" bewährt, um unsere (Halb-)Jahresziele partizipativ zu priorisieren und definieren.



AG Öffentlichkeitsarbeit)

Unter der Leitung von Gregor Falter (Leitung Bike & Belong Netzwerk) plante und organisierte die AG die externe Kommunikation, insbesondere die Auftritte und Postings in den sozialen Medien (Instagram und LinkedIn), sowie auf der Webseite. Judith Häring (Leitung Bike Bridge Stuttgart) und Yana Bergmann (Leitung Bike & Belong Freiburg) ergänzten das Team der AG Öffentlichkeitsarbeit.

Die AG ÖA erarbeitete einen Jahres-Postingplan sowie eine erste Version eines How To Social Media. Aufgabe der AG ÖA war ebenfalls die Begleitung der Projektpostings über aktuelle Entwicklungen & Events. Daneben koordinierte sie die Projektabschlussberichte der Projekte, die jährlichen Fact Sheets sowie weitere projektübergreifende Posts.

Ziel der AG ÖA 2025 war es möglichst standortübergreifend ausgewogen über die Programme und Projekte zu berichten bzw. zu gewährleisten, dass auch inhaltliche Posts umgesetzt werden, wie z.B. über die Wirkungsorientierung des Vereins.



Unser Vorstand 2025

Wir bedanken uns bei Inka Lauppe und Irene Vogel als langjährige Vorständinnen unseres Vereins! Bei der Mitgliederversammlung 2025 haben sie sich beide nicht wieder aufstellen lassen, so dass der aktuelle Vorstand nun aus Clara Speidel, Shahrzad Enderle und Lena Pawelke besteht. Vielen Dank für die langjährige Treue und Unterstützung!

Wie bereits in 2024 hat der Vorstand das Vereins- und Projektjahr 2025 begleitet und in verschiedenen Bereichen und Themen unterstützt:

- Strategische & konzeptionelle Programm- und Projektarbeit
- Monitoring und Wirkungsanalyse, Qualitätssicherung (z.B. Vereins- und Wirkungsbericht)
- Repräsentation des Vereins intern und extern (z.B. bei Veranstaltungen und Events)
- Organisations- und Teamentwicklung (z.B. Planung, Konzeption und Vorbereitung der Teamtage)
- Verwaltung, Finanzen und Personal in Zusammenarbeit und unterstützt durch die AG Verein



Clara Speidel



Shahrzad Enderle



Lena Pawelke



Inka Lauppe



Irene Vogel

Unsere Entwicklung

Um unseren Weg zu einer werteorientierten und menschenzentrierten Organisation mit eigenständigen und -verantwortlichen Projektleitungen und teamgeführten Arbeitsgruppen (AGs) konsequent fortzusetzen, haben wir unsere internen Strukturen 2025 gezielt weiterentwickelt. Das Fundament bildet nach wie vor die enge Verbindung aus selbstgesteuerten Programm- und Standortleitungen in Freiburg, Stuttgart und Köln sowie teambasierten AGs. Unterstützt wird diese dezentrale Struktur durch eine hauptamtliche operative Leitung sowie den Vorstand, der die strategische Vereinsarbeit und Geschäftsführung verantwortet. Wir richten unsere internen Prozesse dabei so aus, dass sie unsere Leitungen und das gesamte Team stärken (bis hin zu den ehrenamtlich Engagierten) und gleichzeitig wirkungsorientiertes Handeln in allen Programmen & Projekten ermöglichen.

Flache Hierarchien und vielseitige Rollenprofile prägen unsere Kultur als selbstorganisierter Verein. Die meisten Mitarbeitenden steuern nicht nur ein konkretes Projekt vor Ort, sondern bringen sich gleichzeitig aktiv in eine unserer AGs ein. Diese sind so konzipiert, dass sie übergeordnete und zentrale Vereinsthemen wie Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit eigenverantwortlich steuern. So entsteht ein dynamisches und flexibles Team, das Gesamtverantwortung teilt und gemeinsam für die Vereinszwecke und -ziele arbeitet.

„Die Zusammenarbeit unserer Kanzlei Dr. Flügler & Partner mbB Rechtsanwälte mit Bike Bridge e.V. war über die Jahre hinweg stets von Vertrauen, Professionalität und einem gemeinsamen Engagement für gesellschaftliche Verantwortung geprägt. Wir schätzen die klare Kommunikation, die konstruktive Zusammenarbeit und die inspirierende Arbeit des Vereins, der sich mit großem Einsatz für Integration und Teilhabe stark macht. Es ist uns eine Freude, Bike Bridge e.V. juristisch begleiten zu dürfen und damit einen kleinen Beitrag zu diesem wichtigen gesellschaftlichen Anliegen zu leisten.“

– Alexander Otterbach, Rechtsanwalt bei Dr. Flügler & Partner

Im Rahmen von zwei Team-Workshops in unserem erfolgreichen und bewährten Format “Teamzeit” (jeden 2. Dienstag, wenn kein Team Meeting ist), haben wir uns intensiv mit den Themen Feedback, Entscheidungsfindung und der Methode “Delegation Board” auseinandergesetzt. Unterstützt wurden wir hierbei wie auch in den Jahren zuvor kompetent, erfrischend freundlich und abwechslungsreich durch Thomas Zimmermann von swapworks. Da es sich hierbei um kontinuierliche Entwicklung und langfristige Arbeit an unserer Organisationskultur und weniger um starre Einzelmaßnahmen handelt, verstehen wir diesen Prozess als fortlaufend und dynamisch.

Unser Netzwerk & Mitgliedschaften 2025

Wir pflegen unser großes lokales, regionales und bundesweites Netzwerk sehr intensiv und bauen es kontinuierlich auf und aus. 2025 hatten wir insgesamt 110 Kooperationspartner*innen bundesweit. Der Verein ist außerdem in einigen Verbänden aktives Mitglied und viele Vertreter*innen engagieren sich in verschiedenen Netzwerken auf lokaler, regionaler und bundesweiter Ebene.

Seit 2019 ist Bike Bridge Teil der Initiative Transparente Zivilgesellschaft von Transparency International Deutschland e.V. und verpflichtet sich demzufolge grundlegende Informationen über die Organisation der Öffentlichkeit leicht zugänglich zu machen und fortlaufend zu aktualisieren (→ bikebridge.org/transparenz).

Wir sind Teil des organisierten Sports in Deutschland und offiziell ein Sportverein. Wir sind Mitglied im:

- Badischer Sportbund Freiburg e.V. (seit 2018)
- Badischer Radsport-Verband e.V. (seit 2018)
- Badischer Turnerbund e.V. (seit 2020)



Lena Pawelke, Jens Dreesen, Shahrzad Enderle & Cedric Lafrentz, 2019

„Bike Bridge ist ein besonderer Verein: er sticht hervor durch Innovation, Tatkraft sowie immer freundliche und konstruktive Kommunikation.

Eine Bereicherung für die Verkehrswacht.“

– Frank Stratz, 1. Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Freiburg-Müllheim e.V.

Außerdem sind wir seit 2019 Mitglied in einem Spitzenverband der freien Wohlfahrts-
pflege, der weltanschaulich und parteipolitisch unabhängig ist: dem Paritätischen
Wohlfahrtsverband Landes-verband Baden-Württemberg e.V.

„Bike Bridge e.V. nimmt seit vielen Jahren erfolgreich an dem Patenschaftsprogramm Menschen
stärken Menschen teil. Der direkte eins zu eins Kontakt zwischen Frauen mit Migrations- und
Fluchtbiographie und Frauen aus Freiburg ermöglicht einen niedrigschwelligen Raum, in dem sich
auf Augenhöhe begegnet und ausgetauscht werden kann. Die Förderung eines interkulturellen
Dialogs hilft dabei, Vorurteile und Diskriminierungserfahrungen abzubauen und Selbstwirksamkeit
zu erfahren. Durch die Umsetzung des Programms kann die gemeinsame Vision des Paritätischen
und seiner Mitgliedsorganisation, eine offene, inklusive, solidarische und gerechte Gesellschaft zu
verwirklichen, vorangetrieben werden.“

– Katerina Peros-Selim, Der Paritätische Baden-Württemberg, Referentin Migration

Seit 2024 sind wir Mitglied im noch jungen Sport for Development (S4D) Netzwerk
Deutschland e.V. Bike Bridge ist Gründungsmitglied und unsere Vereinsleitung Lena
Pawelke Teil des Vorstands. Das S4D Netzwerk gibt dem deutschen S4D-Sektor eine
nationale Dachstruktur und bündelt die Kräfte von über 40 Mitgliedern, bestehend
aus Non-Profit-Organisationen, Bildungseinrichtungen, Sozialunternehmen und
(Sport-) Vereinen.



Seit 2018 sind wir Mitglied beim Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V.

Seit 2020 sind wir Mitglied beim Dachverband Radeln ohne Alter Deutschland e.V. und freuen uns über die wertvolle Kooperation und das jährliche Netzwerktreffen!

2023 hat Bike Bridge das Fair Share Commitment unterzeichnet und gehört dadurch dem Netzwerk von Unterzeichner*innen von Fair Share of Women Leaders e.V. an. Unsere Vorständin Lena Pawelke hat außerdem an einem Weiterbildungsformat

von Fair Share teilgenommen - dem Women Leadership Lab 2023/24: "Für mehr Frauen in Führung".

Seit 2017 kooperieren wir mit der Kreisverkehrswacht Freiburg-Müllheim e.V. und sind auch Mitglied. Wir freuen uns über die langjährige enge Zusammenarbeit!

Seit 2025 sind wir ehrenamtliches Mitglied im Beirat der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußgängerfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V.: "Gemeinsam für mehr Fuß und Rad"



Vereinskooperationen und -projekte 2025

→ Unser Ansatz: Allianzen bilden für unsere Ziele, Themen, Personengruppen und Anliegen - Synergien bilden für langfristige Wirkung und systemische Veränderungen

2025 hatte Bike Bridge wie jedes Jahr spannende Kooperationen und Gemeinschaftsprojekte mit lokalen, regionalen und bundesweit aktiven Organisationen in allen Projekten und an allen Standorten. Hier ist uns wichtig zu betonen, dass wir Kooperationspartner*innen für eine langfristige Zusammenarbeit gewinnen möchten, was uns in den meisten Fällen auch gelingt.

Wir verfolgen in allen unseren Vereinsprogrammen und -projekten einen partizipativen und kooperativen Ansatz und arbeiten grundsätzlich mit (lokalen) Partner*innen zusammen. Sowohl mit zivilgesellschaftlichen als auch staatlichen Akteur*innen, wissenschaftlichen Institutionen und entsprechenden Unternehmen, um gezielt Synergieeffekte zu erzeugen und flächendeckend wirksame, zielgruppen- und bedarfsorientierte Angebote umsetzen zu können.



Festival der Skalierung 2025 der Stiftung Bürgermut in Frankfurt - gemeinsamer Workshop mit dem Sport for Development (S4D) Netzwerk Deutschland e.V.

Am 29. April veranstaltete die Stiftung Bürgermut im Crespo Haus in Frankfurt am Main das Festival der Skalierung 2025. Thematisch ging es um die Wechselwirkung zwischen Resilienz und Skalierung. Gregor Falter (Leitung Bike & Belong Netzwerk) repräsentierte Bike Bridge vor Ort und leitete gemeinsam mit Jens Dreesen (geschäftsführender Vorstand des S4D Netzwerk Deutschland) und Johannes Axster (auch Teil des Vorstands) einen Workshop zum Thema "Fallbeispiel S4D Netzwerk & Bike Bridge: Kooperation macht krisenfest – Wie Netzwerke Skalierung resilient gestalten". Als ehemalige Stipendiat*innen des openTransfer Accelerators der Stiftung Bürgermut ist das Festival der Skalierung immer wieder eine tolle Gelegenheit für Austausch und Vernetzung.

„Seit rund zehn Jahren sind Bike Bridge und SUPR SPORTS freundschaftlich verbunden. Von Beginn an prägte gegenseitiger Respekt für die wertvolle Arbeit des jeweils anderen unseren gemeinsamen Weg. Ein besonderer Meilenstein dieser vertrauensvollen Zusammenarbeit war die Gründung des Netzwerks Sport for Development (S4D) Deutschland, an der beide Organisationen maßgeblich beteiligt waren. Für uns ist Bike Bridge ein unverzichtbarer Akteur im deutschen S4D-Sektor. Wir wünschen dem Vorstand und dem gesamten Team weiterhin viel Erfolg und Wirkung.“

– Jens Dreesen, Gründer SUPR SPORTS (und aktuell geschäftsführender Vorstand Sport for Development (S4D) Netzwerk Deutschland e.V.)



Beitritt in den ehrenamtlichen Beirat der AGFK Baden-Württemberg

Auf Anfrage der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e.V. (AGFK) ist Bike Bridge e.V. Teil des 2025 gegründeten ehrenamtlichen Beirats geworden. Die Beiratsgründung erfolgte am Tag der 15-Jahrfeier der AGFK-BW, bei der Judith Häring stellvertretend vor Ort war.



Foto: Thomas Niedermueller/AGFK-BW

FAIR SHARE COMMITMENT

Wir setzen uns für Geschlechtergerechtigkeit im Allgemeinen und demzufolge auch in der Zivilgesellschaft ein, daher haben wir 2023 das Fair Share Commitment unterzeichnet. Das Commitment richtet sich an alle zivilgesellschaftlichen Organisationen, die die Vision von Fair Share und von geschlechtergerechten Führungsetagen bis 2030 teilen. Damit sind wir Teil der großen Community an Unterzeichner*innen bundesweit und nehmen am jährlichen Monitoring teil.

Am 14. Mai wurde der FAIR SHARE Monitor 2025 veröffentlicht. Im zugehörigen Gesamtranking steht Bike Bridge auf Platz 30 von insgesamt 244, was bedeutet, dass Bike Bridge nach der Definition von Fair Share einen angemessenen Anteil an Frauen in Führungspositionen aufweist.



Externe Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit: Ein Abschied und Neubeginn

Seit Vereinsgründung 2017 haben wir viele Prozesse rund um die Themen Logo, Design, Publikationen, Homepage und digitale Arbeitsumgebung gemeinsam mit Marc Sinnewe (Volunt GmbH, später Lynbi GmbH) geplant und umgesetzt. Im Herbst 2025 hieß es dann Abschied nehmen, was uns alles andere als leicht fiel nach der langen vertrauensvollen und sehr produktiven Zusammenarbeit.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Marc ganz herzlich bedanken für die großartige Unterstützung über fast 9 Jahre hinweg. Das gesamte Team und der Vorstand wünschen Dir alles Gute! 

Glücklicherweise haben wir einen super kreativen und professionellen Ersatz in unserem Netzwerk gefunden! Wir sind sehr happy Flimmern DC, Werbeagentur und Grafikdesignstudio in Freiburg, als neue Partner*in an unserer Seite haben!

Ein aktualisiertes Bike Bridge Logo

Als erstes gemeinsames Projekt haben wir mit Flimmern DC unser Vereinslogo überarbeitet. Neue Farbabstufungen, ein besser lesbarer Schriftzug, ein neues (Damen-) Fahrrad sind nur ein paar der Anpassungen, welche wir im engen Austausch Ende 2025 / Anfang 2026 umgesetzt haben. Das Ergebnis begeistert uns und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



Lena Pawelke, Marc Sinnewe & Shahrzad Enderle in Hamburg 2019



Unser altes Vereinslogo



Unser neues Vereinslogo

KI Fortbildung in der Verwaltung - eine Förderung durch Civic Coding

Auch beim Thema Digitalisierung gehen wir neue, gemeinwohlorientierte Wege. Civic Coding ist eine Initiative der deutschen Bundesregierung, die darauf abzielt, Künstliche Intelligenz (KI) sozial, nachhaltig und gemeinwohlorientiert zu gestalten.

Im Rahmen der staatlich geförderten Initiative hat sich unsere Büroleitung 2025 in verschiedenen Formaten, u.a. KI in der Buchhaltung, weiterqualifiziert. Im Bereich der Buchhaltung zeigte sich, dass spezialisierte Softwarelösungen für die bestehenden Anforderungen besser geeignet sind als KI-basierte Anwendungen. In diesem Zusammenhang erhielt der Verein gezielte Unterstützung bei der Recherche geeigneter und digitaler Tools. Darüber hinaus konnten zentrale Herausforderungen in den bestehenden Prozessen identifiziert werden, die in den Folgemonaten weiter optimiert wurden.

Außerdem fand ein Workshop für das gesamte Team zum Thema Einsatz von KI als Formulierungshilfe im Fundraising und in der Öffentlichkeitsarbeit statt. Der Großteil des Teams hatte bereits erste Erfahrungen im Umgang mit KI, verfügte jedoch überwiegend nicht über vertiefte Fachkenntnisse. Die Workshops ermöglichten beste-

hendes Wissen zu bündeln und ein gemeinsames Verständnis für den sinnvollen Einsatz von KI zu entwickeln. Dabei wurden insbesondere Grundlagen des Promptings sowie Anforderungen im Bereich Datenschutz erarbeitet.

Durch unsere Teilnahme stärkten wir unsere Kompetenzen, um moderne Technologien gezielt für gesellschaftliche Wirkung und sozialen Zusammenhalt einzusetzen.

Ein Kinder- und Jugendschutzkonzept für Bike & Belong Kids & Teens

2025 haben wir uns auf den Weg gemacht, einen ersten Entwurf für ein Schutzkonzept für Kinder und Jugendliche zu erarbeiten, mit dem langfristigen Ziel, ein Gesamt-Schutzkonzept für Bike Bridge e.V. zu entwickeln und damit für alle Mitwirkenden, Teilnehmenden und Mitarbeitende im Verein. Gestartet sind Judith Häring (Bike & Belong Kids & Teens Stuttgart), Susanne Moritz und Lena Pawelke (Bike & Belong Kids Freiburg 2025) mit einer Online-Schulung am 30. Juni 2025 von Marcel Drayer (Bildungsreferent) der Badischen Sportjugend Freiburg. Der Badische Sportbund verleiht Vereinen das Schutzschild, diese Auszeichnung streben wir in 2026 an.

Aktualisierung der Bike Bridge Satzung

2025 haben wir uns mit der Unterstützung unserer langjährigen Rechtsberatung Dr. Flügler & Partner in Freiburg, vertreten durch Herrn Otterbach, auf den Weg gemacht, unsere Vereinssatzung zu aktualisieren. Ziel war es, die Neufassung bei der Mitgliederversammlung im Frühjahr 2026 gemeinsam zu beschließen. Inhaltlich umfasste dieser Prozess neben formalen Kriterien auch die sorgfältige Überprüfung der Vereinszwecke, Formulierungen und Wording.

„Im Rahmen unserer rechtlichen Begleitung haben wir bereits die Gründung und immer wieder auftretende Satzungsfragen betreut und beraten in vereins- und arbeitsrechtlich relevanten Fragestellungen, um Bike Bridge e.V. rechtlich und organisatorisch abzusichern. Diese konstruktive Kooperation zeigt, wie rechtliche Beratung und gesellschaftliches Engagement Hand in Hand gehen können.“

– Alexander Otterbach, Rechtsanwalt bei Dr. Flügler & Partner



Unser Jahr 2025 in Zahlen

In diesem Kapitel informieren wir über die Vereinseinnahmen und -ausgaben, das Jahresergebnis und die Buchführung und Rechnungslegung für das Vereins- und Projektjahr 2025. Außerdem findet sich im Folgenden ein Einblick in die finanzielle Entwicklung des Vereins. Als gemeinnützige Organisation legen wir großen Wert auf Transparenz und Nachvollziehbarkeit. Daher sind wir seit 2019 Teil der Initiative Transparente Zivilgesellschaft und veröffentlichen jährlich Zahlen, Daten und Fakten zu unserer Arbeit. Alle Informationen und Berichte der vergangenen Jahre finden sich jederzeit auf unserer Website.

Buchführung und Rechnungslegung

Die Rechnungslegung bei Bike Bridge e.V. erfolgte 2025 nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung. Der Jahresabschluss 2025, bestehend aus Bilanz sowie Gewinn- und Verlustrechnung, wurde unter Beachtung der steuerlichen Vorschriften erstellt. Der Jahresabschluss wurde durch die AIOS Tax AG Steuerberatungsgesellschaft

„Seit mehreren Jahren arbeiten wir mit Bike Bridge vertrauensvoll und erfolgreich zusammen. Wir freuen uns, Bike Bridge als festen Partner für alle Finanzfragen auf ihrem Weg begleiten zu dürfen. Besonders beeindruckt uns die zunehmende Professionalisierung im Bereich Buchhaltung und Finanzmanagement, die zunehmend eine starke Grundlage für nachhaltiges Wachstum bildet. So leisten wir aus der Ferne einen Beitrag dazu, die wertvolle Arbeit rund um Integration durch Radfahren und eine finanziell nachhaltige Entwicklung von Bike Bridge zu unterstützen.“

– Simon Rieser, Gründer und Geschäftsführer Impact Society gGmbH

unter Einbeziehung der Buchführung geprüft. 2025 hat die Impact Society gGmbH unsere laufende Lohn- und Finanzbuchhaltung übernommen, eine spezialisierte Finanzdienstleisterin für gemeinwohlorientierte Organisationen und Sozialunternehmen. Die vertrauensvolle Zusammenarbeit haben wir in 2024 begonnen und in 2025 ausgebaut. Die gemeinsamen Schwerpunkte umfassten:

- **Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung** zur präzisieren Projekt- und Mittelsteuerung,
- **ersten strategischen Sondierungen zum künftigen Rücklagenaufbau** zur langfristigen finanziellen Absicherung der Vereinsstrukturen,
- **Optimierung der Prozesse bei der Gehaltsbuchung in DATEV** für eine effizientere Abwicklung im Hauptamt.



Unsere Zahlen auf einen Blick

Vermögensrechnung

	2024	2025
Aktiva (Vermögen, Mittelverwendung)		
I. Immaterielles Vermögen		
II. Sachanlagen	15.129,00 €	13.054,00 €
III. Finanzanlagen		
IV. Forderungen	6.500,00 €	159,00 €
V. Liquide Mittel (Kasse, Bankguthaben)	445.678,83 €	487.604,02 €
Summe Aktiva	467.307,83 €	500.817,02 €
Passiva (Mittelherkunft)		
Verbindlichkeiten		
I. Aufgenommen Darlehen		
davon gegen Mitglieder oder Gesellschafter		
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.136,52 €	5.072,62 €
III. Sonstige Verbindlichkeiten	366.547,43 €	404.041,51 €
Summe Verbindlichkeiten	380.683,95 €	409.114,13 €
Rückstellungen	2.500,00 €	3.932,46 €
Saldo Aktiva abzgl. Verbindlichkeiten	84.123,88 €	87.770,43 €
davon zweckgebundene Mittel	0,00 €	0,00 €
Summe Passiva	467.307,83 €	500.817,02 €

Einnahmen und Ausgaben

	2024	2025
Einnahmen		
1. Erlöse	0,00 €	
davon aus öffentlichen Aufträgen	0,00 €	
2. Zuwendungen	442.686,93 €	435.490,31 €
davon aus öffentlicher Hand (Zuschüsse)	105.832,88 €	88.782,54 €
3. Beiträge	0,00 €	
4. Sonstige Einnahmen	6.005,00 €	2.901,00 €
Summe Einnahmen	448.691,93 €	438.391,31 €
Ausgaben		
B1. Personalkosten	319.236,51 €	288.736,35 €
B2. Sachkosten	119.278,65 €	140.435,72 €
3. Beiträge	5.042,37 €	5.422,69 €
4. Finanzierungskosten	0,00 €	
6. Sonstige Ausgaben	0,00 €	
Summe Ausgaben	443.557,53 €	434.594,76 €
Jahresergebnis	5.134,40 €	3.796,55 €



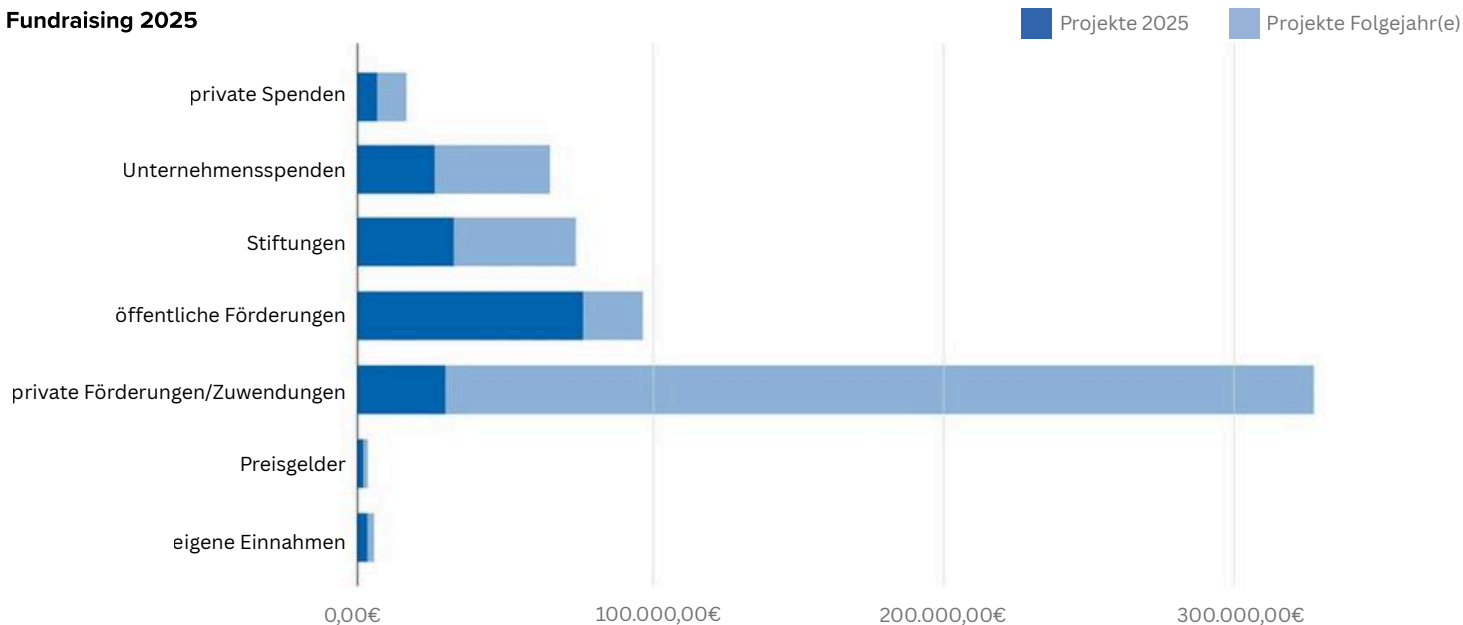
Unser Projekt- und Vereinsjahr 2025 verzeichnet einen positiven Jahresüberschuss von circa 3.800 Euro. Im Einklang mit unseren satzungsgemäßen Vorgaben wird dieser Betrag vollständig in die Vereinsrücklagen eingestellt, um die finanzielle Stabilität der Organisation weiter zu stärken.

Zum Bilanzstichtag beliefen sich diese Rücklagen auf insgesamt **87.800 €**. Um die finanzielle Resilienz und Unabhängigkeit unseres Vereins nachhaltig zu stärken, verfolgen wir ein klares Rücklagen-ziel, das sich eng an unseren tatsächlichen Vereinskosten orientiert. Bei einem durchschnittlichen Monatsumsatz von **36.216 €** im Jahr 2025 streben wir mittelfristig den Aufbau einer Liquiditätsreserve in Höhe von drei Monatsumsätzen an. Langfristiges Ziel ist eine Absicherung von sechs Monatsumsätzen, um strukturelle Schwankungen beim Zufluss von Fördermitteln verlässlich und sicher abfedern zu können.

Mit liquiden Mitteln in Höhe von rund **487.600 €** gewährleisten wir die nachhaltige Handlungsfähigkeit unseres Vereins. Dieser Betrag gliedert sich in zwei wesentliche Bereiche: Zum einen in unsere aufgebauten Rücklagen und zum anderen – als weitaus größerer Teil – in bereits vorab erhaltene Fördermittel für laufende und mehr-jährige Projekte. Diese Mittel sind streng zweckgebunden. Dieses finanzielle Fundament und diese Struktur stellen sicher, dass Bike Bridge liquide ist und bleibt, um erstens kurzfristige Projektkosten zu begleichen und zweitens auch langfristig die Vereinsprogramme umzusetzen zu können.



Fundraising 2025



Insgesamt konnten wir im Laufe des Berichtsjahres rund **595.700 €** für unsere aktuelle Arbeit sowie die kommenden Jahre einwerben.

Dass sich die eingeworbenen Mittel auf unterschiedliche Förderzeiträume verteilen verdeutlicht, dass Fundraising ein strategischer

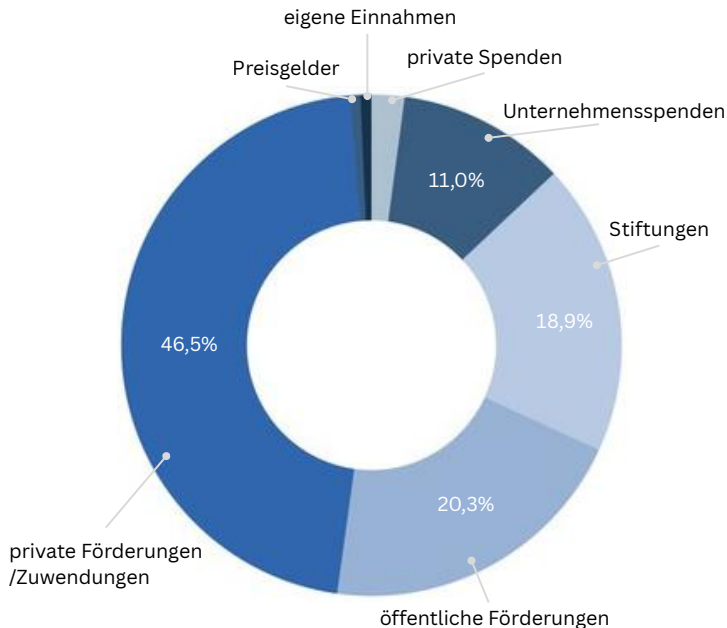
und langfristiger Prozess ist und damit eine kontinuierliche Daueraufgabe. Die Absicherung des laufenden Projekt- und Vereinsjahres und die Akquise für die Folgejahre greifen stets nahtlos ineinander.

Besonders erfreulich sind die im Jahr 2025 eingeworbenen privaten Förderungen. Diese positive Entwicklung ist maßgeblich auf den Erfolg einer zweijährigen Projektzusage zurückzuführen: Dank der erneuten und kontinuierlichen Förderung der Postcode Lotterie gGmbH in Höhe von 250.000 € für die Projektjahre 2026/27 konnten wir bereits einen entscheidenden Grundstein für unsere finanzielle Planungssicherheit und die verlässliche Fortführung unserer Programme in Freiburg und Stuttgart legen (Bike & Belong, Bike Café und Radeln ohne Alter).

„Wir schätzen die Arbeit und unterstützen die Projekte von Bike Bridge dank unserer Teilnehmenden bereits seit 2018. Bike Bridge baut mithilfe des Fahrrads Brücken - auf dem Sattel, aber auch neben dem Fahrrad, der Rikschas oder dem Lastenrad. Die Organisation schafft Räume der Begegnung für alle Menschen. Wir freuen uns sehr, dass diese Förderung Bike Bridge ermöglicht, das gesellschaftliche Miteinander durch niederschwellige Bewegungs- und Begegnungsangebote nachhaltig zu stärken.“

– Katja Diemer, Head of Charities bei der Postcode Lotterie gGmbH

Mittelherkunft 2025



Die finanzielle Entwicklung und Stabilität sind das Ergebnis einer strukturierten und über Jahre hinweg erarbeiteten Finanzierungsstrategie, die bewusst auf einem Mix aus verschiedenen Einnahmequellen besteht. Diese entwickelte und etablierte Finanzierungslogik ermöglicht seit der Gründung des Vereins 2017 eine konstante Umsetzung und Durchführung unserer Programme und Projekte.

Im Jahr 2025 beliefen sich die Gesamtausgaben auf insgesamt **ca. 447.400 €**. Ein Blick auf die Grafik zur Mittelherkunft zeigt, dass die Projekte 2025 größtenteils aus öffentlichen und privaten Zuwendungen von Förderorganisationen, Stiftungen und Unternehmen finanziert wurden.

Private Förderungen

Sie bilden mit Abstand die größte Säule unserer Finanzierung. Hierzu zählen insbesondere die Projektförderungen der Postcode Lotterie 2025 für Bike & Belong in Freiburg & Stuttgart, Bike Café und Radeln ohne Alter sowie das bundesweite Bike & Belong Netzwerk.



Des Weiteren sind Stiftungen weitere sehr bedeutende Förderpartner*innen für unsere Arbeit, wie bspw. die Schwalbe Stiftung. Wir freuen uns sehr bereits im zweiten Jahr mit der Stiftung zum wichtigen Thema der Mobilitätsgerechtigkeit arbeiten zu dürfen.

Schwalbe Stiftung

„Wir unterstützen die Projekte „Bike & Belong Netzwerk / Kids & Teens Stuttgart“, weil sie über Mobilität Zugänge zu einer verbesserten gesellschaftlichen Teilhabe ermöglichen und sich für mehr Mobilitätsgerechtigkeit einsetzen. Besonders schätzen wir den menschlichen und wertschätzenden Umgang auf Augenhöhe - Bike Bridge schafft damit nicht nur Wege zur Mobilität, sondern auch gesellschaftlich wertvolle Orte der Begegnung.“

– Clara Bohle, Geschäftsführerin der Schwalbe Stiftung

Unternehmenskooperationen wie bspw. langfristig bereits mit JobRad und EWS Elektrizitätswerke SchönaueG sind hier hervorzuheben und von besonderer Bedeutung.

JOBRAD

„Ihr [Bike Bridge] bringt Menschen aufs Rad, fördert Bewegung und gesellschaftliche Teilhabe und stärkt durch eure Arbeit Integration, Vielfalt und demokratische Werte. (...) Wir schätzen euren praxisnahen Ansatz und die direkte Wirkung eurer Arbeit. Ihr setzt dort an, wo Mobilität einen echten Unterschied machen kann, und unterstützt Menschen dabei, neue Fähigkeiten und Selbstvertrauen zu gewinnen. (...) Mit eurer Arbeit baut ihr Hürden ab, stärkt Menschen in ihrer Eigenständigkeit und zeigt gleichzeitig, welches gesellschaftliche Potenzial im Fahrrad als nachhaltigem Verkehrsmittel steckt.“

– Julian Zeller, Nachhaltigkeitsmanager bei Jobrad

„Bei den Aktivitäten von Bike Bridge geht es nicht nur darum, wie man von A nach B kommt, sondern vor allem um eine kulturelle Annäherung. Hier wird die Mobilitätswende ganzheitlich angegangen – ein Vorhaben, das wir im Thema und in der Methodik für unterstützenswert halten. Das ist auch ein schöner Schlußstein zu unserer Arbeit, der Transformation des Energiesystems. Dass dabei noch aus allen Berichten und Bildern die pure Freude spricht, ermutigt uns sehr, weiter zu machen.“

– Christian Scharnberg, Leiter Förderprogramm
der EWS Elektrizitätswerke SchönaueG



Öffentliche Förderungen

Wie auch in den Jahren zuvor wurden wir 2025 durch die Stadt Freiburg im Rahmen des Doppelhaushalts unterstützt sowie über die Bundesprogramme “Integration durch Sport durch” den Badischen Sportbund Freiburg und den Württembergischen Landessportbund und “Menschen stärken Menschen” vom Paritätischen Landesverband Baden-Württemberg.



Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Spenden von Privatpersonen und somit die Unterstützung aus der Zivilgesellschaft ist eine wertvolle Anerkennung und Unterstützung unserer Projekte und Vereins.

Preise 2025

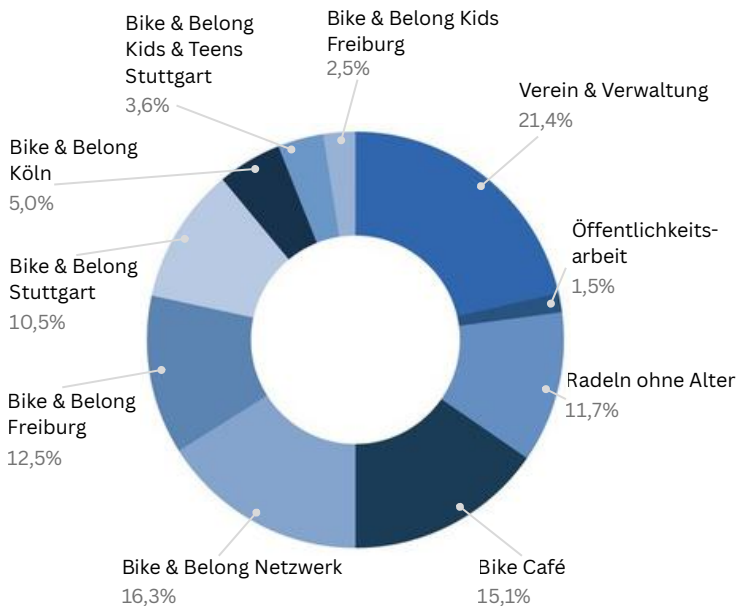
Im Juli erhielt Bike Bridge den Förderpreis der WLSB-Sportstiftung in der Kategorie "Soziale Kompetenz" für Bike & Belong in Baden-Württemberg.



Außerdem wurde Bike Bridge mit Bike & Belong Freiburg & Stuttgart als einer der 10 Finalist*innen beim Integrationspreis Baden-Württemberg in der Kategorie "Engagement für das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte" 2025 ausgewählt bei 236 eingegangenen Bewerber*innen (siehe Highlights auf S. 8).



Mittelverwendung



Das hier abgebildete Diagramm zur Mittelverwendung nach Projekten gibt eine strukturierte Übersicht über die Verwendung der Projekt- und Vereinsmittel 2025. Es zeigt anschaulich, wie sich die Ausgaben auf die Projekte 2025 und Organisations- und Verwaltungskosten verteilen.

Unsere fünf Vereinsprogramme (Bike & Belong, Bike Café, Radeln ohne Alter, Bike & Belong Netzwerk und Bike & Belong Kids & Teens) mit neun durchgeführten Vereinsprojekten in 2025 (Bike & Belong in Freiburg, Stuttgart & Köln, Bike Café verbindet und qualifiziert (neues Teilprojekt) und Bike & Belong Kids in Stuttgart sowie Bike & Belong Kids & Teens in Stuttgart) bewegen sich jeweils in einem stabilen finanziellen Rahmen von 10 % bis 16 % des Gesamtbudgets der Organisation. Kleinere, meist lokale Besonderheiten werden in den Zahlen unmittelbar sichtbar. Am Standort Stuttgart wurden zwei Programme und damit 2025 zwei Projekte über eine Standortleitung realisiert. In Köln wurde die Projektleitung im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung mit Unterstützung einer weiteren geringfügig Beschäftigten als Koordinatorin umgesetzt. Unser Pilotprojekt Bike & Belong Kids 2025 wurde mit einer externen Honorarkraft für die Praxis und einem sehr geringen personellen Aufwand durchgeführt.

Hinweis zur Transparenz: Die Kosten der Vereinsleitung werden bereits zur Hälfte proportional auf die Projekte umgelegt. Die Kosten der Büroleitung verbleiben in ‚Verein & Verwaltung‘, obwohl sie durch kontinuierliche Zuarbeit (z. B. Budgetverwaltung) maßgeblich die Projektqualität stützt. Eine kleinteiligere Aufschlüsselung unterbleibt zugunsten einer pragmatischen Verwaltung.

Je nachdem wo man die Personalstellen Leitung Bike Bridge e.V. und Leitung Büro zuordnet, verschieben sich die Anteile entsprechend. Tatsächlich haben beide Stellen Projektanteile, einmal in der Verwaltung und Abrechnung sowie zusätzlich bei Konzept, Kooperationen und Fundraising.

Das Gleiche gilt auch für die Öffentlichkeitsarbeit. Hier ist lediglich die projektunabhängige und damit vereinsbezogene und übergeordnete externe Kommunikation gemeint. Jedes Projekt hat zusätzlich projektspezifische Ausgaben für Öffentlichkeitsarbeit. Wir sind selbst nicht 100% zufrieden mit der Darstellung und arbeiten an einer besseren Übersicht*.

*Anmerkung zur Erläuterung: Tatsächlich lassen sich die rechtlichen und formalen Vorgaben sowie Richtlinien von öffentlich und privaten Fördermittelgebenden schwer vereinbaren. Hinzu kommt unsere eigene Organisations- und Projektlogik.



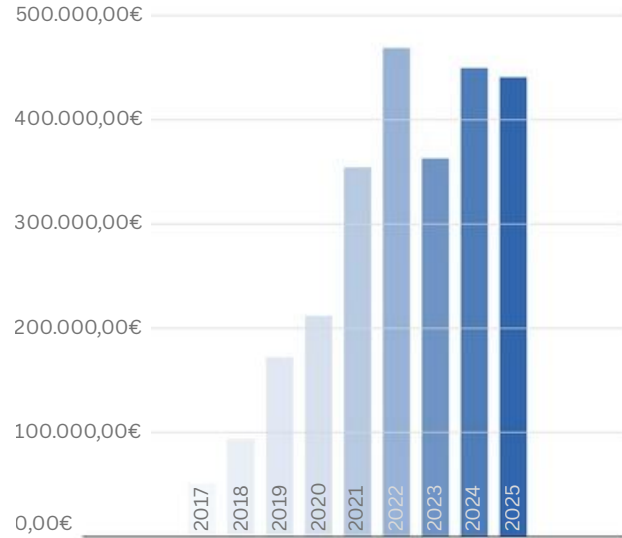
Finanzielle Entwicklung

Die finanzielle Entwicklung des Vereins spiegelt einen Weg des nachhaltigen Wachstums (weitere Projekte, Zielgruppen und Standorte) und einer gefestigten strukturellen Stabilität wider.

Seit der Gründung 2017 bis 2022 wuchsen die Einnahmen jährlich kontinuierlich um ca. rund 75.000 €. Das Wachstum ist direkt mit der Skalierungsförderung der Aktion Mensch Stiftung von 2020 bis 2023 und dem Aufbau von weiteren Standorten verbunden. In den darauffolgenden drei Jahren gelang es uns, diese finanzielle Basis weitestgehend zu festigen und unsere Einnahmen kontinuierlich auf diesem Niveau zu halten.

Insgesamt sind wir zufrieden mit den Einnahmen und Ausgaben, der finanziellen Situation und Entwicklung des Vereins- und Projektjahres 2025. Wir freuen uns sehr, dass einige langjährige Förderpartner*innen wie die Postcode Lotterie, Schwalbe Stiftung, Stadt Freiburg (Amt für Migration und Integration), Waisenhausstiftung, INTA-Stiftung, Badischer Sportbund Freiburg und JobRad uns 2025 unterstützten und auch zukünftig zu unseren Unterstützer*innen zählen werden.

Einnahmen 2017–2025



Dankeschön

Vielen herzlichen Dank an alle Mitwirkenden, Beteiligten & Unterstützer*innen unserer Projekte und damit von Bike Bridge e.V.!

- Teilnehmende für Vertrauen, Offenheit & Mitwirken
- Ehrenamtlich Engagierte (u.a. vom Bike Café Team, Bike & Belong Trainerinnen* & Koordinatorinnen* und Rikscha-Pilot*innen)
- Hauptamtliches Team, Leitungen und Vorstand
- Kooperations- und Förderpartner*innen an allen Standorten und allen Programmen
- Studierende und Forschungspartner*innen in Freiburg, Stuttgart, Leipzig und andernorts



Hauptamtliches Team & Vorstand 2025 beim Frühlingsfest in Freiburg (Saisoneroöffnung)
Foto: Jeannette Petri

Impressum

Bike Bridge e.V.

Schopfheimer Str. 5
79115 Freiburg

Vertreten durch den Vorstand: Shahrzad Enderle, Clara Speidel & Lena Pawelke

Layout: Jan Kliewer – heile-welt.net

Illustrationen: Marina Wolters (Motive der Programme)

Titelbild: Jeanette Petri

Fotograf*innen:

Christine Joos
Rendel Freude
Jeanette Petri
Peter Herrmann
Christoph Dörper
Juliane Guder
Nils Theurer
Stefanie Kösling
Patrick Seeger, Stadt Freiburg





Begegnung, Bewegung & Beziehung